



## Programm

### [DAAD-Kompetenzzentrum Internationale Wissenschaftskooperationen \(KIWi\)](#)

## KIWi Connect: Veranstaltungsreihe „Dual-Use in internationalen Wissenschaftskooperationen“

### KIWi Connect IV

#### Wissenschaftskooperationen ethisch verantwortungsvoll gestalten: Kommissionen für Ethik sicherheitsrelevanter Forschung

Mittwoch, den 15. November 2023 von 10.30-13.00 Uhr

Im vierten KIWi Connect wird die Dual-Use-Thematik aus der **ethischen Perspektive am Beispiel der Kommissionen für Ethik sicherheitsrelevanter Forschung (KEF)** beleuchtet. Nicht alles, was rechtlich erlaubt ist, ist auch automatisch unter ethischen, politischen oder geschäftspolitischen Gesichtspunkten, sinnvoll. Hier spielen, neben den rechtlichen Rahmenbedingungen, ethische Leitlinien und Grundsätze eine wichtige Rolle. Die Leopoldina und die DFG appellieren in diesem Zusammenhang an die Sensibilisierung in und die Selbstregulierung der Wissenschaft. So wird insbesondere angeregt, dass Wissenschafts- und Forschungseinrichtungen neben einer Compliance-Stelle für rechtliche Fragen, **einheitliche Ethikregeln** schaffen, deren Einhaltung sie **mit Hilfe von KEFs** überprüfen. Beispiele aus unterschiedlichen Einrichtungen werden hier aufgezeigt und diskutiert.

Dabei stehen **folgende Fragen** im Fokus:

- Wie funktioniert eine KEF?
- Wann wird sie eingeschaltet?
- Welche Ablaufprozesse lassen sich für eine effektive Kontrolle implementieren und wie können diese umgesetzt werden?



**DAAD KIWI**

Deutscher Akademischer Austauschdienst  
German Academic Exchange Service

## **Impulse:**



**Dr. Anita Krätzner-Ebert**

Wissenschaftliche Referentin im Gemeinsamen Ausschuss zum Umgang mit sicherheitsrelevanter Forschung von DFG und Leopoldina



**Dr. Martin Schmieder**

Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Hochschule Neu-Ulm (Institut DigiHealth, Prof. Dr. Walter Swoboda) und Leiter der Geschäftsstelle der Gemeinsamen Ethikkommission der Hochschulen Bayerns (GEHBa)



**PD. Dr. Jan-Hendrik Heinrichs**

Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Neurowissenschaften und Medizin 7, Forschungszentrum Jülich

## **Moderation:**



**Dr. Orane Dornier**

Referentin für Rechtliche Rahmenbedingungen, KIWI



## Programm

- 10:30 – 10:40 Uhr **Einleitung**  
**Dr. Orane Dornier**, Referentin für das Themenfeld Rechtliche Rahmenbedingungen, KIWI
- 10:40 – 11:00 Uhr **Einleitung und Darstellung eines verantwortungsvollen Umgangs mit sicherheitsrelevanter Forschung aus der ethischen Perspektive**  
**Dr. Anita Krätzner-Ebert**, Wissenschaftliche Referentin Referentin im Gemeinsamen Ausschuss zum Umgang mit sicherheitsrelevanter Forschung von DFG und Leopoldina
- 11:00-11:10 Uhr **Q & A**
- 11.10 – 12:25 Uhr **Moderierte Diskussion: Veranschaulichung der Auswirkungen des US-Exportkontrollrechts auf die Wissenschaft anhand konkreter Beispiele**
- Wie funktioniert eine KEF? Wann wird sie eingeschaltet?
  - Welche Ablaufprozesse lassen sich für eine effektive Kontrolle implementieren und wie können diese umgesetzt werden?
  - Sind die KEFs fest implementiert oder werden diese anlassbezogen einberufen?
  - Woher beziehen Hochschulen Informationen zur Einschätzung der beabsichtigten Nutzung von Forschungsergebnissen bei ausländischen Partneereinrichtungen?
  - Nutzt man die KEF-Infrastruktur, um ein Dual-Use Potenzial zu bestimmen? Haben die KEFs eine Rolle über „Dual-Use“ hinaus? Kommen sie auch ins Spiel im Fall von politischer Unterdrückung oder für geschäftspolitische Entscheidungsfindungen?
  - Wie sind die KEFs in den jeweiligen Hochschulen bzw. Forschungseinrichtung eingebunden (zB Beziehungen zu WissenschaftlerInnen, IOs, Hochschulleitung usw.)?
  - Wie werden sie wahrgenommen, welche Rolle spielen sie genau in der Wissenschaftseinrichtung selbst?
- Dr. Martin Schmieder**, Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Hochschule Neu-Ulm (bei Prof. Dr. Walter Swoboda) und Leiter der Geschäftsstelle der Gemeinsamen Ethikkommission der Hochschulen Bayerns (GEHBa)
- PD. Dr. Jan-Hendrik Heinrichs**, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Neurowissenschaften und Medizin 7, Forschungszentrum Jülich
- Dr. Anita Krätzner-Ebert**, Referentin im Gemeinsamen Ausschuss zum Umgang mit sicherheitsrelevanter Forschung von DFG und Leopoldina
- Moderation**  
**Dr. Orane Dornier**, Referentin für Rechtliche Rahmenbedingungen, KIWI
- 12:25 – 12:30 Uhr **Abschluss: Zusammenfassung und Ausblick**  
**Dr. Orane Dornier**, Referentin für das Themenfeld Rechtliche Rahmenbedingungen, KIWI
- 12:30 – 13:00 Uhr **After-Show (optional)**  
Die InputgeberInnen und DiskutantInnen stehen für Fragen und weiteren Austausch zur Verfügung